

FURKA-BLÄTTCHEN

<http://www.furka-rhein-main.de>

Frankfurt am Main, im Februar 2005

Verfaßt von Stefan Wagner

Informationsblätter des Vereins Furka-Bergstrecke Sektion Rhein-Main e. V.

Organisatorische Veränderungen bei DFB und VFB

Furka/Oberwald/Realp. Der Verwaltungsrat der DFB AG, mit dem Präsidenten Dr. Peter Schwaller an der Spitze, denkt intensiv über eine organisatorische Neuorientierung des gesamten Unternehmens, bestehend aus der Aktiengesellschaft, dem Verein und dem 1000er Club, nach.

Dazu gehören mehrere Maßnahmen bzw. Schritte, unter anderem auch Aktienkapitalerhöhungen. Ziel ist nicht nur das Erreichen von Oberwald sondern auch die Bildung einer Stiftung, in der alle beteiligten Organisationen, sowie zusätzlich, bisher allerdings unbekannte Sponsoren, zum Wohl der Bahn zusammenwirken sollen.

Informationen aus erster Hand werden auf der Mitgliederversammlung des VFB Rhein-Main am 18.03.05, ab 18:00 Uhr geboten, denn unter den Gästen des Abends wird auch der DFB-Verwaltungsratspräsident Dr. Peter Schwaller sein. (stc)

Tour de Suisse am Furkapass

Ulrichen/Furkapass. Am Sonntag, dem 19. Juni 2005, führt die letzte und wohl auch entscheidende Etappe der diesjährigen Tour de Suisse von Ulrichen über den Nufenenpass, den St.-Gotthard-Pass und den Furkapass wieder nach Ulrichen zurück.

Der Vorstand des Vereins Furka-Bergstrecke Sektion Rhein-Main plant eine Aktion aus Anlaß dieser seltenen Gelegenheit. Dabei hofft man die DFB vielleicht zu einer dampfenden Lokpräsentation am Bahnübergang Muttbach-Belvédère, eventuell auch in Gletsch, überzeugen zu können.

Ebenso ist an eine Aktivität auf der

Paßhöhe gedacht, denn derjenige Radrennfahrer, der hier als Erster eintrifft, hat sehr gute Chancen die Etappe zu gewinnen. Schließlich geht es von hier nach Ulrichen praktisch nur bergab.

Der Termin liegt günstig zwischen den beiden im Juni 2005 geplanten Bauwochen. Näheres dazu sicher auf der Mitgliederversammlung am 18.03.2005. Interessenten an der Tour-de-Suisse-Aktion wenden sich bitte an Stefan Wagner. (stc)

Steuerbegünstigte Spenden

Schlitz. Nachdem die Sektion Rhein-Main Mitte 2003 den beschwerlichen Weg zum gemeinnützigen Verein eingeschlagen hat, kann jetzt auf Erfahrungen des ersten vollen Kalenderjahres zurückgeblickt werden.

So war im Jahr 2004 auf dem Konto der Sektion ein erfreulicher Spendeneingang zu verzeichnen. Dank dieser finanziellen Ausstattung konnten Erhaltungsarbeiten am Streckenabschnitt von Gletsch nach Oberwald mit einem Betrag von € 8000 bezuschußt werden.

Die eingegangenen Spenden betragen zwischen € 5 und € 1500. Kleine und große Spenden sind jederzeit willkommen, denn sie dienen dem gemeinsamen Ziel in besonders guter Weise.

All denen, die durch ihre Überweisung oder Einzahlung auf das Spendenkonto Verein Furka-Bergstrecke Sektion Rhein-Main dies ermöglichten sei an dieser Stelle erneut sehr herzlich gedankt.

Die Dankschreiben und Zuwendungsbestätigungen werden möglichst zeitnah versandt. Von einigen Spendern, die unsere – mit der Bestätigung der Gemeinnützigkeit versehenen – Überweisungsvordrucke nicht verwandt oder damit mehr als

100 € überwiesen haben, fehlt die vollständige Adresse. Aus Datenschutzgründen kann auf die Adresenbestände der anderen Sektionen oder des Aktienregisters kein Zugriff erfolgen. Ohne Adresse konnte und kann unter diesen Umständen dann keine Zuwendungsbestätigung zur Verfügung gestellt werden.

Also: wer bisher vergeblich auf die vorher genannten Schriftstücke gewartet hat, möge sich bitte an den Schatzmeister der Sektion Rhein-Main, Walter Knobloch, Pestalozzistr. 11, D-36110 Schlitz, Telefon: +49-6642-5708, E-Mail: vfbRM-Kasse@gmx.de, wenden.

Was ist mit den Spenden in 2005 geplant? Der Vorstand hat sich auf der Sitzung vom 14.01.2005 für die Fortführung 1. der Hilfemaßnahmen bei der Instandsetzung der Strecke zwischen Gletsch und Oberwald, 2. für einen Zuschuß zu den Reparaturen/Revisionen bzw. der Wiederinbetriebnahme der Loks HG 3/4 Nr. 1, 4 oder 9 sowie für einen Zuschuß für die R 12 entschieden.

Das Spendenkonto: Konto-Nr. 104 393 02, Volksbank Lauterbach, BLZ 519 900 00, Konto-Inhaber: VFB Sektion Rhein-Main e.V. (WK)

Busreise an die Furka und Informations-Nachmittag

Eimsheim, Bad Vilbel. Unter der Leitung des Vorstandsmitglieds des VFB Rhein-Main, Gerd Kroh, wird vom 2. bis 6. August 2005 eine Busreise ins Wallis angeboten. Natürlich steht unter anderem eine Fahrt mit der DFB über die Furka auf dem Programm.

Zur Vorbereitung dieser attraktiven Reise wird zu einer Informationsveranstaltung am 12.03.2005 um 16:00 Uhr in den Hotel-Gasthof „Zum hessischen Hof“ in 64572 Büttelborn (Worfelden) eingeladen. (stc)

Bitte an alle Empfänger mit Internetzugang

Schlitz. Alle Empfänger dieser Information mit Internetzugang werden gebeten ihre E-Mail-Adresse der E-Mail-Adresse vfbRM-Kasse@gmx.de mitzuteilen. Dies hilft die Porto- und Kopierkosten zu senken. Letzten Endes kommt es der Bahn zu gute! Der geneigte Leser kann sicher sein, daß seine E-Mail-Adresse nicht im Kopf der Aussendungen erscheinen wird. (WK)

Bauwochen der Sektion Rhein-Main

Kronberg. Die diesjährigen Bauwochen benötigen noch Helfer. (Natürlich heißen diese Fronarbeiter/innen.) Von Samstag, den 11. Juni bis Samstag, den 18. Juni, und von Samstag, den 18. Juni, bis Samstag, den 25. Juni 2005, finden die diesjährigen Bauwochen der Sektion Rhein-Main statt.

Unter der bewährten organisatorischen Leitung von Hans Kabbe wird der Fleiß vor Ort sicher wieder durch exzellente Stimmung und gute Kameradschaft belohnt.

Anmeldungen nimmt Hans Kabbe gerne noch entgegen. Ebenso gerne beantwortet er Fragen von Interessenten und Teilnehmern. Hans Kabbe, Tel.: 06173-640443. (stc)

Nach wie vor:

Standbesetzungen gesucht

Limburg. Im Jahr 2005 sind wieder einige Informations- und Verkaufsstände auf Eisenbahnveranstaltungen geplant. Neben den bewährten Kräften (Meister und Gesellen) werden auch einarbeitungswillige Lehrlinge (Auszubildende) gesucht.

In Planung sind Besuche der Veranstaltungen in Frankfurt (Feldbahnfest am 4.+ 5.06.2005), Meiningen (Dampfloktag am 3.+ 4.09.2005), Bad Homburg-Gonzenheim (Eisenbahnausstellung am 19.+ 20.11.2005) und Modelleisenbahnausstellung in Idstein (3.+ 4.12.2005), evtl. auch Oberbiel (Grubenbahn beim Besucherbergwerk Fortuna) im Frühjahr oder Herbst.

Neben den Standbesetzungen, tage-, halbtage- oder stundenweise wird auch Hilfe für den Transport des Materials gesucht. Interessenten wenden sich bitte vorläufig an Stefan Wagner. (stc)

Goethe Weg über die Furka

Hofheim a. Ts. Nach dem Erfolg der beiden Goethe-Veranstaltungen der Sektion Rhein-Main im Herbst 2004 ist geplant, d a r a u s e i n e d a u e r h a f t e Einrichtung werden zu lassen in Form eines Goethe-Weges über die Furka. Auch einige Goethe-Gesellschaften aus Deutschland haben bereits Reisen in die Furka- + Gotthard-Region geplant.

Der Verkauf des von der Sektion Rhein-Main mit herausgegebene Goethe-Büchleins „Das Furka-Abenteuer“ (48 S., 12 €) verläuft so gut, daß nur noch Restbestände vorrätig sind. Bestellungen bitte an Walter Knobloch. (JZ)

Neue Publikation über die Bahn-Projekte an der Furka

Brig. Im vergangenen Jahr wurden erneut die Blätter aus der Walliser Geschichte herausgegeben. Die XXXVI. Ausgabe, Band 2004 hat 238 Seiten. Rund 2/3 des Gesamtumfangs der Publikation befassen sich mit den Bahnprojekten rund um die Furka. Bei Stefan Wagner sind noch 2 Exemplare zum Preis von € 40 erhältlich. (stc)

DFB-Fahrplan 2005 mit interessanten Änderungen

Oberwald. Der bereits veröffentlichte DFB-Fahrplan 2005 weist eine markante Änderung zu den Vorjahren auf, nämlich je einen Nachmittagszug nach Gletsch sowie einen Vormittagszug nach Realp. Diese neuen Züge verkehren an Samstagen und Sonntagen zwischen dem 8./9. Juli bis zum 3./4. September. Eine deutliche Verbesserung des Angebotes, die Planungen bei Rundreisen in beide Richtungen erheblich erleichtern.

Daneben sei auch noch einmal auf die seit letztem Jahr vorhandenen Möglichkeiten für den Transport von Behinderten hingewiesen.

August-Stammtisch wieder in Gletsch

Gletsch/Limburg. Wie im vergangenen Jahr ist auch in 2005 ein Stammtisch in Gletsch geplant. Am Samstag, dem 6. August, wird – so die derzeitige Planung – zunächst mit der DFB gefahren, anschließend gemeinsam in Gletsch Kaffee getrunken, historische Ansichten angesehen um darauffolgend noch gemeinsam Abend zu essen. Dazu werden neben den Mitgliedern und Gästen der VFB Sektion Rhein-Main, die Sponsoren und die Mitmacher der beiden Goethe-Veranstaltungen gezielt eingeladen. Interessenten wenden sich bitte an Stefan Wagner. (stc)

Eisenbahnreise nach Martigny und die Furka

Hofheim/Martigny. Unter der bewährten organisatorischen Leitung des DER-Reisebüros Frankfurt und des VFB-RM-Vorsitzenden Joachim Ziegler wird erneut eine Bahnreise von bekannter Qualität vom 25.-29.08.2005 in die Schweiz angeboten.

Anreise in der ersten Klasse nach Martigny, Dampfschiffahrt auf dem Genfer See, Ausflug zur und mit der DFB, Eisenbahnfahrt zum Lac Emosson und nach Chamonix, kombinierte Bahn-/Busreise zum Sanetschpass und zum Lac Champex, Rückfahrt nach Deutschland zunächst mit der MOB über Gstaad nach Zweisimmen. Hier beginnt dann auf den Normalspurgleisen der letzte Teil dieser Reise für Eisenbahn-Enthusiasten. Ein detailliertes Programm und die Anmeldungen gibt es bei Joachim Ziegler. (stc)

Gerd Kroh sucht Mitmacher bei Furka-Modulanlage

Eimsheim. Auf dem Stammtisch am 14.01.2005 stellte Gerd Kroh ein neues Projekt vor. Er lädt Interessenten ein, mit ihm zusammen, eine Furka-Modulanlage zu planen und zu bauen. Eine sehr schöne Idee, die es wert ist mit Ruhe, Geduld und handwerklichem Können in die Tat umgesetzt zu werden. Interessenten wenden sich bitte an Gerd Kroh. (stc)

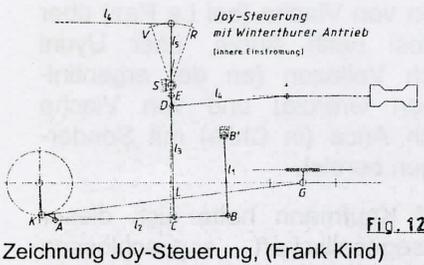


Fig. 12

Zeichnung Joy-Steuerung, (Frank Kind)

Joy-Steuerung der HG 3/4

Frankfurt. Die Joy-Steuerung als Antrieb für das Innentriebwerk der DFB-Loks 1 und 9 war Thema des Vortrags, den das Sektionsmitglied Frank Kind im November beim Stammtisch in Frankfurt-Unterliederbach hielt.

Die originale Joy-Steuerung kommt ohne Exzenter oder Gegenkurbel aus und hat eine „Kulisse“, die zur Einstellung von Fahrtrichtung und Dampffüllung fest verstellbar wird. Der Hauptantrieb der Steuerung wird von der Triebstange abgeleitet. Die erwähnten DFB-Lokomotiven haben für das Zahnradtriebwerk eine „Joy-Steuerung mit Winterthurer Antrieb“. (FK)

Zusammenarbeit der VFB Sektion Rhein-Main e. V. mit der Stiftung Furka-Bergstrecke

Frankfurt. Im vergangenen Jahr wurde die Stiftung „Schiene pro Meter“ in die Stiftung Furka-Bergstrecke (SFB) umgewandelt.

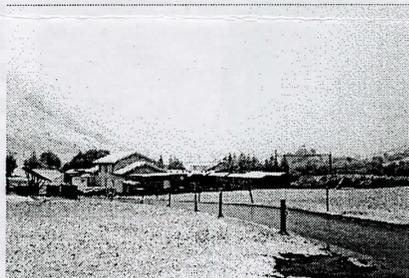
Aufgabe der Stiftung ist die Sicherung des gesamten Kulturgutes Furka-Bergstrecke. „Sie äufnet und verwaltet einen Dotationsfond für Spenden und Sponsoren zur Finanzierung der Instandsetzung und Instandhaltung der für den Betrieb der Dampfbahn notwendigen Bauten, Anlagen und Transportmittel“. Soweit der offizielle Text.

Über die Zusammenarbeit mit dem VFB-Zentralverein und der DFB AG wurden Verträge erstellt, die von deren Gremien in April und Mai dieses Jahres beschlossen werden sollen. Die neue Stiftung ist in der Schweiz als gemeinnützig anerkannt und damit steuerbefreit. Da die VFB-Sektion Rhein-Main e. V. ebenfalls gemeinnützig ist, bietet sich eine Zusammenarbeit mit der Stiftung Furka-Bergstrecke bei der Verwendung der Spendengelder

an. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung wurde vom Vorstand der Sektion Rhein-Main e. V. und vom Stiftungsrat beschlossen.

Vorgesehen ist, dass beide Partner alljährlich ein Projekt vereinbaren, das aus den Spendengeldern gefördert wird. Für 2006 wird dies die Erweiterung der Depotwerkstatt Realp sein.

Wie bereits in der letzten Ausgabe geschildert, ist die Erweiterung zur Erhaltung der historischen Fahrzeuge und auch für die Aufarbeitung der Strecke bis Oberwald unbedingt erforderlich.



Das neue Empfangsgebäude ist im Rohbau bereits fertig. Dieses Bild wurde am 30.09.2005 aufgenommen. Einen Tag später lagen auf dem Furkapass 30 cm Schnee. (FK)

Durch die Zusammenarbeit mit der SFB wird es für die Sektion Rhein-Main wesentlich einfacher dem Finanzamt gegenüber die satzungsgemäße Verwendung der erhaltenen Zuwendungen nachzuweisen. Zusätzlich kommen nun auch die deutschen Freunde der Stiftung in den Genuss der steuerlichen Absetzbarkeit ihrer Zuwendungen an die SFB.

Sie müssen ihre Einzahlung nur auf das Spendenkonto der Sektion Rhein-Main e. V. leisten und den Verwendungszweck „SFB“ angeben. Die Sektion Rhein-Main e. V. stellt dann die steuerliche Zuwendungsbestätigung aus und teilt der SFB die Namen der Spender mit.

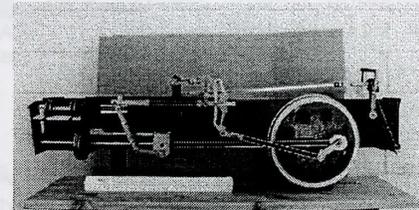
Bei Zuwendungen ab 200 € erhält der Spender von der SFB eine Urkunde. Die namentliche Nennung auf den Gönnerlisten in Gletsch und Realp erfolgt ab 700 €.

Die Kontoverbindung für Spenden VFB Sektion Rhein-Main e. V. Konto-Nr. 104 393 02 Volksbach Lauterbach BLZ 519 900 00. (WK)

Modellbau der Heusinger-Steuerung

Sinsheim. Eigentlich ist er Germanist mit Dokortitel, doch Sektionsmitglied Frank Kind hat die Dampflok mit ihrer Technik schon fast zum Zweitberuf gemacht. So baute er aus „Spaß an der Freude“ ein Anschauungsmodell, das die Funktion der Walschaerts-Heusinger-Steuerung zeigt. Das größtenteils aus Holz hergestellte Modell war beim Info-Stand unserer Sektion in Bad-Homburg-Gonzenheim und zuletzt beim Echtdampf-Hallentreffen in Sinsheim zu sehen.

„Als Nächstes“, hat Frank Kind schon angekündigt, „baue ich ein Anschauungsmodell des Zahnradtriebwerks, wie es unsere DFB-Loks 1 und 9 haben“. (FK)



Walschaerts-Heusinger-Steuerung (FK)

Infostände der Sektion Rhein-Main

Frankfurt. Die Sektion Rhein-Main des VFB wird in diesem Jahr bei befreundeten Vereinen wieder mit einem Infostand vertreten sein. Wir verkaufen Souvenirs der Dampfbahn Furka-Bergstrecke und informieren über „unsere“ Bahn mit Schautafeln und anderem Anschauungsmaterial. Folgende Termine stehen bereits fest:

- 07.05.06, ab 8:00 Uhr: Frankfurter Feldbahnmuseum
- 04./05.06.06, ab 09:00 Uhr: Bahnhofsfest in Königstein
- 24.09.06, ab 08:00 Uhr: Frankfurter Tag der Verkehrsgeschichte

Vielleicht haben Sie Zeit und Interesse, unsere Sektion bei einem dieser Termine zu unterstützen. Es wird Zeit sein für Gespräche untereinander und die Besichtigung der Veranstaltung. Setzen Sie sich einfach mit der Sektion in Verbindung. Verantwortlich für die Infostände ist: Frank Kind, Tel. 069-38996415. (Siehe auch die „Termin- und Datenübersicht“) (FK)

Modellbahner unter den Furkafreunden gesucht

Eimsheim. Seit Jahren gibt es Bemühungen, eine leicht zu handhabende und leicht zu bedienende Furka bezogene Modellbahn-Anlage für unsere Infostände als Blickfang und Anknüpfungspunkt für Werbegespräche zu bekommen.

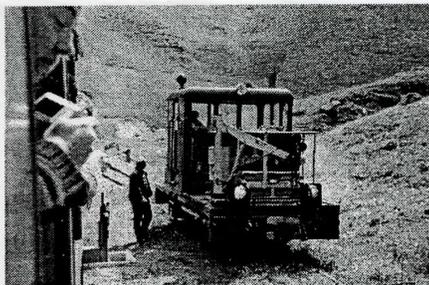
Anlässlich des Januar-Stammtischs ergab ein Gedankenaustausch über Modellbahnbau, daß mehr Modellbahner unter den Furka-Freunden zu finden sind, als bisher angenommen. Außerdem wurden sehr viele verschiedene Meinungen über das Aussehen einer solchen Modellbahn-Anlage geäußert. Die Erfahrungen der Einzelnen in ein Ganzes gebracht ergäbe letztendlich eine Superanlage. Dabei soll es keine Rolle spielen, welcher Maßstab zur Anwendung kommt. Ob HO oder HOm, ob N, Nm oder Z.

Alle Anregungen sind willkommen. Diese können schriftlich, fernmündlich oder praktisch in einer Modellbahn-AG geäußert werden, mitmachen ist wichtig. Wer dazu beitragen möchte, wende sich bitte an eines der beiden Vorstandsmitglieder:

Gerd Kroh, Uelversheimer Weg 14, 55278 Eimsheim, Tel.: 06249-7473 oder

Dr. Frank Kind, Alter Falterstrasse 5, 65933 Frankfurt am Main, Tel.: 069-38996415

oder besuche einen der nächsten Stammtische-Abende zwecks Einrichtung einer Modellbahn-AG.(GK)



Maschineller Froni der DFB AG auf dem Stumpengleis im Bahnhof Muttbach-Belvédère (DE)

Echtdampf Hallentreffen mit VFB-Besucherpreis

Sinsheim. Das Echtdampf-Hallentreffen in der Messe Sinsheim zieht alljährlich Mitte Januar aus dem In- und Ausland viele Besucher an;

in diesem Jahr, zum 10jährigen Jubiläum, waren es 21.000. Die benachbarte VFB-Sektion Rhein-Neckar war mit einem Stand vertreten – und der Verein Furka-Bergstrecke stiftete den Preis des Besucher-Gewinnspiels: natürlich eine Fahrt mit einem DFB-Dampfzug von Realp nach Gletsch.

Wer den Preis gewonnen hat, ist leider nicht bekannt, doch den Gewinnern wird viel Vergnügen und ein Dampfbahn-blauer Himmel gewünscht. (FK)



Alle Neune, bis dahin ist bei der DFB noch ein weiter Weg... (DE)

Bolivien per Eisenbahn

Aschaffenburg. Bolivien ist heute das ärmste Land Südamerikas. Vor hundert Jahren scheint das noch anders gewesen zu sein, denn die Nachbarstaaten Peru, Chile, Argentinien und Brasilien wetteiferten miteinander im Bau von Eisenbahnen, um den Verkehr der Bodenschätze Boliviens den jeweils eigenen Seehäfen zuzuführen.

Das Eisenbahnnetz Boliviens ist einheitlich meterspurig und erreicht im Bahnhof Condor, auf der Strecke Uyuni – Potosi, eine Höhe von 4.787 m. Dies ist derzeit die höchst gelegene betriebsfähige Eisenbahnstrecke der Welt, nämlich vier Meter höher als der Scheitelpunkt der Peruanischen Zentralbahn im Galera-Tunnel. (Es gab früher noch zwei höhere Bahnlinien: die Collahuasi-Strecke in Chile erreichte 4.819 m, ist aber abgebaut, und die Morococha-Linie in Peru mit 4.817 m Höhe ist durch Erdbeben unterbrochen und unbefahrbar.) Erst die im Bau befindliche chinesische Eisenbahn nach Lhasa in Tibet wird den Höhenrekord überbieten.

Im September 2005 hat der US-amerikanische Reiseveranstalter „Trains Unlimited Tours“ die Stre-

cken von Viacha (bei La Paz) über Potosi nach Sucre, über Uyuni nach Vallazon (an der argentinischen Grenze) und von Viacha nach Arica (in Chile) mit Sonderzügen bereist.

Ralf Kaufmann hatte sich dieser Reisegesellschaft angeschlossen und wird an einem der kommenden Stammtische darüber berichten. (siehe Programm) (RK)

In eigener Sache: das Furka-Blättche per E-Mail

Schlitz. Im letzten Jahr hat sich die Art der Mitgliederrundschreiben geändert. Die Rundschreiben in Briefform wurden durch eine Zeitungsähnliche Aufmachung abgelöst. Nach einer ersten Ausgabe ausschließlich mit Text kamen dann in der letzten Ausgabe Bilder hinzu.

Die Form der letzten Ausgabe hatte einen merkbaren Nachteil. Da die Datenmenge deutlich größer war und nicht jeder Empfänger das gleiche Programm und nicht jeder einen schnellen Internetzugang hat, wurde der Weg gewählt, mit der Ankündigungs-E-Mail nur die erste Seite zu versenden und auf die vollständige Version auf unserer Homepage hinzuweisen. Durch die Umwandlung in eine pdf-Datei haben sich dort leider einige Formatierungen verändert. Das Aussehen hat eindeutig gelitten. Wir bitten um Entschuldigung dafür. Bis die technische Lösung wirklich ordentlich ist, erhalten alle das Furka-Blättche in gedruckter Form.

Sofern die gedruckte Version des Furka-Blättche Nr. 1 und Nr. 2 gewünscht wird, wird um Nachricht an VFB-RM-kasse@gmx.de gebeten. (WK)

Sektionstour nach Mulhouse

Frankfurt. Am Samstag, dem 29.04.2006 führt ein Ausflug der VFB-Sektion Rhein-Main e. V. in das französische Eisenbahnmuseum in Mulhouse (F). Anmeldungen bis 7.03.2006 bitte an Dr. Frank Kind. Die Kosten für den Ausflug per Bahn betragen ca. 75 €. Start ist gegen 6:30 Uhr im Hauptbahnhof in Frankfurt am Main. (FK)